



Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Beckum
vom 21.02.2019

in der Mensa der Sekundarschule Beckum, Windmühlenstraße 95, 59269 Beckum

Hinweis:

Die Niederschrift ist im Bürgerinformationssystem auf den öffentlichen Teil beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 18. Dezember 2018
– öffentlicher Teil –
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Betrauung des Betriebes gewerblicher Art Stadtmarketing und des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum
Vorlage: 2018/0303 Entscheidung
5. Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen im Zusammenhang mit dem Aktivfest im Stadtteil Neubeckum am 31. März 2019
Vorlage: 2019/0033
Vorlage: 2019/0033/1 Entscheidung
6. Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Stadtfest Neubeckum“ im Stadtteil Neubeckum am 2. Juni 2019
Vorlage: 2019/0034 Entscheidung
7. Auflösung der Overbergschule, städtische Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
– Übergang in die Trägerschaft des Kreises Warendorf
Vorlage: 2019/0017 Entscheidung
8. Beitritt zur NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH unter anderem im Zusammenhang mit der Planung einer neuen Feuer- und Rettungswache im Stadtteil Beckum
Vorlage: 2019/0020 Entscheidung
9. Anfragen von Ratsmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

1. Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 18. Dezember 2018
– nicht öffentlicher Teil –
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen von Ratsmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend:

Vorsitz

Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann

CDU-Fraktion

Frau Kathrin Averdung

Herr Dieter Beelmann

Frau Theresia Gerwing

Herr Rudolf Goriss

Frau Dagmar Halbach-Thien

Herr Markus Höner

Herr Andreas Kühnel

Frau Sandra Maier

Herr Udo Müller

Herr Christoph Pundt

Herr Josef Schumacher

Herr Lothar Stumpenhorst

SPD-Fraktion

Herr Felix Brinkmann

Herr Günter Bürsmeier

Herr Dr. Rudolf Grothues

Frau Birgit Harrendorf-Vorländer

Herr Hubert Kottmann

Herr Rainer Ottenlips

Frau Mirsel Öztürk

Herr Erwin Sadlau

Frau Maria Sudbrock

Herr Peter Tripmaker

Herr Gilbert Wamba

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Kai Braunert

Frau Monika Gerber

FWG-Fraktion

Frau Edith Ludwig

Herr Wolfgang Scholz

Herr Gregor Stöppel

FDP-Fraktion

Herr Andreas Michael Ortner

Herr Karl-Heinz Przybylak

Herr Timo Przybylak

Verwaltung

Frau Barbara Urch-Sengen

Herr Thomas Wulf

Herr Stefan Wilmes

Nicht anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Peter Goriss

Herr Matthias Wanger

SPD-Fraktion

Frau Sigrid Himmel

Herr Karsten Koch

Frau Alexandra Poppenborg

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Karin Burtzlaff

Frau Angelika Grüttner-Lütke

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:13 Uhr

Protokoll

Bürgermeister Dr. Strothmann eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Anfragen werden nicht gestellt.

2. Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt Beckum vom 18. Dezember 2018 – öffentlicher Teil –

Einwendungen werden nicht erhoben.

3. Bericht des Bürgermeisters

Situation der Flüchtlinge in Beckum

Im Jahr 2018 wurden der Stadt Beckum insgesamt 36 Flüchtlinge zugewiesen.

Die Aufnahmequote der Stadt Beckum nach dem Gesetz über die Zuweisung und Aufnahme ausländischer Flüchtlinge (Flüchtlingsaufnahmegesetz – FlüAG) beträgt aktuell 92,89 Prozent (Stand 17.02.2019). Insoweit hat die Stadt Beckum das Soll derzeit mit 13 Personen unterschritten.

Die Quote zur Wohnsitzauflage nach dem Integrationsgesetz beträgt für die Stadt Beckum aktuell 99,20 Prozent (Stand 27.01.2019) und bedeutet, dass in dieser Hinsicht derzeit 2 Personen unter Soll in Beckum aufgenommen wurden.

Es muss wieder mit der Zuweisung von Flüchtlingen gerechnet werden. In den ersten Wochen dieses Jahres wurden Beckum bereits 26 Flüchtlinge zugewiesen.

Die Anzahl der Flüchtlinge mit grundsätzlichem Anspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beträgt aktuell 232 Personen.

Circa 60 Personen sind bis auf weiteres im Bundesgebiet geduldet und nicht abrechnungsfähig.

Die Unterbringungssituation der Zugewanderten in Beckum ist weiterhin entspannt. Es gibt noch ausreichend freien Wohnraum, sodass auch neue Zuweisungen adäquat untergebracht werden könnten. Derzeit werden die 5 Übergangsheime Zug um Zug renoviert, da sie insbesondere aufgrund der intensiven Nutzung in den vergangenen 4 Jahren sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden.

In der Rolandschule inklusive der ehemaligen Hausmeisterwohnung leben aktuell noch 30 Männer mit den unterschiedlichsten Nationalitäten.

Die Anzahl der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge beträgt derzeit 10 bei einer aktuellen Quote von 21 Personen. Sie zählen nicht zu den Personen im Leistungsbezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

4. Betrauung des Betriebes gewerblicher Art Stadtmarketing und des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum

Vorlage: 2018/0303 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

1. Die Betrauung des Betriebes gewerblicher Art Stadtmarketing mit der Wahrnehmung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse gemäß dem als Anlage 1 zur Vorlage beigefügten Betrauungsakt wird beschlossen.
2. Die Betrauung des Eigenbetriebes Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum mit der Wahrnehmung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse gemäß dem als Anlage 2 zur Vorlage beigefügten Betrauungsakt wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Durch die Erstellung der Betrauungsakte entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

5. Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen im Zusammenhang mit dem Aktivfest im Stadtteil Neubeckum am 31. März 2019

Vorlage: 2019/0033

Vorlage: 2019/0033/1 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage 1 zur Vorlage 2019/0033 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

6. Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen im Zusammenhang mit der Veranstaltung „Stadtfest Neubeckum“ im Stadtteil Neubeckum am 2. Juni 2019

Vorlage: 2019/0034 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die als Anlage 1 zur Vorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen wird beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

7. Auflösung der Overbergschule, städtische Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

– Übergang in die Trägerschaft des Kreises Warendorf

Vorlage: 2019/0017 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Overbergschule, städtische Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, wird zum Ende des Schuljahres 2018/2019 aufgelöst. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Bezirksregierung Münster die Genehmigung des Auflösungsbeschlusses zu beantragen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Kreis Warendorf bei der räumlichen Unterbringung des künftigen Teilstandortes der Astrid-Lindgren-Schule in Beckum zu unterstützen. Für das Schuljahr 2019/2020 verbleibt der Teilstandort im Gebäude der ehemaligen Overbergschule.

Kosten/Folgekosten

Durch die Auflösung der Overbergschule entstehen keine Kosten und Folgekosten. Für die Nutzung des Schulgebäudes wird eine entsprechende kostendeckende Vereinbarung mit dem Kreis Warendorf abgeschlossen.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt. Die Auflösung und Schließung der Overbergschule zum Schuljahresende 2018/2019 wurde bei der Haushaltsplanung bereits berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

**8. Beitritt zur NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH unter anderem im Zusammenhang mit der Planung einer neuen Feuer- und Rettungswache im Stadtteil Beckum
Vorlage: 2019/0020 Entscheidung**

**Beschlussvorschlag:
Sachentscheidung**

1. Die Beteiligung an der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH mit Geschäftsanteilen in Höhe von insgesamt 1.000 Euro wird beschlossen.
2. Als Vertreter in der Gesellschafterversammlung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH wird der Leiter des Fachbereiches Stadtentwicklung, Herr Uwe Denkert, bestellt. Als sein persönlicher Stellvertreter wird der stellvertretende Leiter des Fachbereiches Stadtentwicklung, Herr Johannes Waldmüller, bestellt.

Kosten/Folgekosten

Der Beitritt zur NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH ist mit einer einmaligen Übernahme von Geschäftsanteilen in Höhe von insgesamt 1.000 Euro durch die Stadt Beckum verbunden. Bei Austritt wird der Beitrag wieder ausgezahlt.

Finanzierung

Die Mittel werden – vorbehaltlich der Entscheidung durch den Rat – auf dem Konto 011301.784300 – Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten – außerplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus dem Konto 011301.782100 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden. Die Entscheidung über die außerplanmäßige Bereitstellung der Mittel obliegt dem Stadtkämmerer.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

9. Anfragen von Ratsmitgliedern

Herr Kühnel berichtet, dass er mit dem Bürgermeister der Gemeinde Ostseebad Herringsdorf, Herrn Petersen, gesprochen habe. Dieser lässt ausrichten, dass er dieses Jahr leider nicht zum Karneval nach Beckum kommen könne, da am 26.05.2019 die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters stattfindet.

Weiterhin teilt Herr Kühnel mit, dass es auf der Sternstraße eine defekte Fußgängerampel gebe und bittet um Behebung des Defekts.

Herr Ottenlips schlägt vor, künftig die Ratssitzungen erst um 18:00 Uhr beginnen zu lassen, wenn man weiß, dass die Sitzungen – wie heute – zügig beendet sind. Bürgermeister Dr. Strothmann erklärt, dass die Länge einer Sitzung nicht vorhersehbar sei, da dies auch immer von den Vorberatungen in den Ausschüssen abhängt. Die Ausschüsse beraten teilweise erst 1 Tag vor der Ratssitzung. Zu diesem Zeitpunkt sei die Einladung längst verschickt und eine Änderung der Uhrzeit rechtlich nicht mehr möglich.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 22. Februar 2019

gezeichnet
Dr. Karl-Uwe Strothmann
Vorsitz

Beckum, den 22. Februar 2019

gezeichnet
Stefan Wilmes
Schriftführung